



Meditatives Bogenschiessen

Seit letztem Herbst bietet die Kirche das Meditative Bogenschiessen an.

Bogenschiessen hat eine lange Tradition als Jagd- und Kampfmethod. Heute wird das Bogenschiessen vorwiegend in Vereinen als Hobby, bzw. Leistungssport betrieben, mit unterschiedlichen Bogentypen und Zielsetzungen. Was unterscheidet das Meditative Bogenschiessen von dem Leistungssport?

Wie das Wort Leistung bereits aussagt, steht im Sport das Ergebnis an erster Stelle. Es muss ins «Schwarze» getroffen werden. Beim Meditativen Bogenschiessen fällt dieser Druck weg. Wichtig ist, Ruhe zu spüren, loslassen zu können, dankbar zu sein, seine Energie zu nutzen und zu sich selbst zu finden.

Ursula Radtke

Sind Sie am Meditativen Bogenschiessen interessiert?

Auskunft und Anmeldung:
Walter Landolt, Tel. 062 891 25 29,
walter.landolt@ag.ref.ch
Hans-Peter Ott, Pfarrer i. R.,
Telefon 062 897 14 80,
hanspeter.ott@yetnet.ch



Heidi Geissbühler und Christian Rode vor dem «perfekten» Schuss.



Hans-Peter Ott (links) und Walter Landolt (rechts) leiten das Meditative Bogenschiessen.